

Landkreis präsentiert sich auf der Grünen Woche

An zwei Ständen werden Wirtschaftsförderung und Unternehmen landwirtschaftliche Produkte aus der Region präsentieren

10. Januar 2018 / 01:01 Uhr



In der Thüringenhalle wird es in diesem Jahr auch zwei Stände mit Produkten aus dem Kyffhäuserkreis geben. Archiv-Foto: Marco Kneise

Kyffhäuserkreis. Seine Präsenz auf der Grünen Woche wird der Kyffhäuserkreis in diesem Jahr wieder ausbauen. Nach dem erfolgreichen Auftritt des Tourismusverbands Südharz-Kyffhäuser im vergangenen Jahr wolle man es in diesem Jahr nicht mehr bei der Werbung für die Tourismusregion belassen, sondern auch Erzeuger und Produkte aus der Region vorstellen, erklärt Landrätin Antje Hochwind (SPD) gestern die neue Strategie.

Auf einer der größten Verbrauchermessen der Welt wird der Landkreis mit zwei Ständen in Berlin vertreten sei. Zum offiziellen Thüringentag am 20. Januar werden sich Erzeuger aus der Region einen ganzen Tag lang präsentieren können. Am Stand des Landkreises werden die Imkerei Rohrmann aus Holzthaleben, Ziegenhof Peter aus Greußen, Landfleischerei Krause aus Greußen und Gartenbaubetrieb Pfau aus Heldringen ihre Produkte vorstellen. Noch könnten sich aber auch weitere Erzeuger beim Landratsamt für einen Messetag in Berlin anmelden.

An diesem Tag wird der Landkreis aber nicht nur mit Wurst und Käse werben, er wird auch andere Schönheiten präsentieren. „Die Hoheiten aus dem Landkreis werden durch die Thüringenhalle flanieren“, erzählt die Landrätin. Und die sollen Gutscheine für die Attraktionen der Region verteilen, ergänzt Nadine Hampel von der Wirtschaftsförderung die Strategie.

Für eine ganze Woche hat die Kreisverwaltung in diesem Jahr auch eine Aktionsfläche bei der vom Land betriebenen Thüringenhalle gemietet. Dort wird vom 23. bis 28. Januar das Klostergut Mönchpfeffel seine Bio-Produkte vom Cassis-Secco bis zum Gelee anbieten. Aber auch die neue Geschenkbox „Kyffhäuser-Spezialitäten“ mit verschiedenen Waren von heimischen Erzeugern präsentieren und verkaufen.

Und wie seit vielen Jahren üblich sind die Waren des Klosterguts auch am Stand des Thüringer Ökoverbands „Ökoherz“ zu bekommen. Unterstützung gibt es am letzten Wochenende der internationalen Landwirtschafts- und Ernährungsmesse auch noch mal ziemlich lautstark. Dann wird das Schalmeiorchester aus Artern durch die Thüringenhalle ziehen. Eingeladen hat der Landkreis aber auch verdiente Ehrenamtliche.

„Läuft es auch in diesem Jahr wieder gut, dann wollen wir unser Engagement auf der Grüne Woche auch noch ein bisschen ausbauen“, kündigt Hochwind an. Dafür sei man aber auch auf die Unternehmen angewiesen. Allein könne man nur schwer die Messestände über den ganzen Zeitraum unterhalten. Der Aufwand sei enorm. Die Kosten für die Stände ebenfalls nicht günstig. Aber durch den hohen Publikumsverkehr auf der Messe, verspreche man sich auch entsprechend Aufmerksamkeit.

Der Tourismus in der Region habe im vergangenen Jahr merklich zulegen können. Das sei wohl auch der guten Werbung geschuldet, vermutet die Landrätin, die man im vergangenen Jahr auf der Grünen Woche gemacht habe.

Andrea Hellmann / 10.01.18
OTZ Sondershausen – Vermischtes
ZOR0141148006